

GETNOW MIT NEUEM INVESTOR VOR DEM NEUSTART

Insolvenzverwalter Dr. Max Liebig findet Investor

Rettung und Relaunch für Lebensmittellieferservice Getnow

München, 04. Januar 2021. Der Lebensmittellieferservice Getnow steht vor der Rettung und einem Relaunch: Dem vom Amtsgericht München bestellten Insolvenzverwalter Dr. Max Liebig von der Kanzlei JAFFÉ Rechtsanwälte Insolvenzverwalter ist es gelungen, dank schneller und intensiver Investorensuche, einen neuen Investor zu finden und in kürzester Zeit die Verhandlungen über eine Betriebsveräußerung erfolgreich abzuschließen. Demnach übernimmt die LIS GmbH zum 01.01.2021 den Betrieb des schnell wachsenden Dienstleisters und wird diesen fortführen und weiterentwickeln.

„Wir freuen uns sehr, dass es trotz schwierigster Ausgangsvoraussetzungen gelungen ist, doch noch eine Zukunftslösung für die Marke und die Arbeitnehmer zu finden. Besonders positiv ist dies deshalb zu werten, da die eigenen Sanierungsbemühungen der Schuldnerin noch im Sommer 2020 gescheitert waren. Mit der Übertragung an den neuen Investor hat Getnow die Chance, wieder auf eine finanziell solide Basis gestellt zu werden und in der Wachstumsbranche der Lebensmittellieferservices weiter eine gute Rolle zu spielen“, so Insolvenzverwalter Dr. Max Liebig.

Die LIS GmbH als Investor für die neue Getnow.de GmbH ist auf Inhouse-Logistiklösungen im Einzelhandel und Lagerlogistik spezialisiert und verfügt auf diesem Gebiet über langjährige Erfahrung. „Das ist ein wichtiger Baustein, damit Getnow.de im herausfordernden eFood-Geschäft bestehen kann. Wir haben die Entwicklung der Branche seit langem mit großem Interesse verfolgt. Den Relaunch von Getnow sehen wir als bewusste Möglichkeit, hier die nächste Entwicklungsstufe zu beschreiten, das bisherige Dienstleistungsportfolio in relevante Zukunftsmärkte weiterzuentwickeln und die Position

unserer mittelständischen Unternehmensgruppe am Markt zu festigen und auszubauen“, so Getnow.de Geschäftsführer Raik Scheffler.

Getnow bringe hierfür eine hervorragende Online-Expertise im eFood, eine bewährte technische Plattform sowie eine ausgebaute Infrastruktur an wichtigen Standorten mit. „Aktuell arbeiten wir intensiv daran, dass unsere Kunden so schnell wie möglich wieder die gewohnten Dienstleistungen der Getnow in Anspruch nehmen können. Wir haben unsere Planungen darauf ausgerichtet, den Relaunch des Marktplatzes „getnow.com“ schon in den nächsten Tagen zu realisieren“, kündigt Scheffler an.

Insolvenzverwalter Dr. Max Liebig gelang es damit, bereits drei Monate nach dem Insolvenzantrag der Getnow New GmbH eine kaum mehr für möglich erachtete Investorenlösung zu realisieren. Da die Getnow New GmbH als Start-Up Unternehmen auf Investorengelder angewiesen war und eine letzte Finanzierungsrunde scheiterte, schien nämlich das Schicksal für das Unternehmen im Herbst 2020 bereits besiegelt.

In dem dann von Dr. Liebig nach Bestellung zum vorläufigen Verwalter neu eingeleiteten und begleiteten M&A-Prozess konnten gleich mehrere potenzielle Investoren von den Qualitäten der Getnow - besondere Online-Expertise im Lebensmittelhandel, bewährte Abwicklungsplattform, guter Markenname - überzeugt werden. „Die LIS bot im Ergebnis nicht nur für die Gläubiger, sondern auch für die weitere Entwicklung von Getnow die beste Perspektive“, so Dr. Max Liebig.

Weitere Informationen

Die ursprünglich in Berlin beheimatete, aber seit 2019 in München ansässige

Getnow New GmbH war nach dem Vorbild erfolgreicher US-amerikanischer Lieferdienste gegründet worden, um vom stark wachsenden „eFood“-Markt zu profitieren. Die Idee dahinter: Kunden können über die Homepage www.getnow.com im Internet Lebensmittel bestellen und bekommen diese taggleich geliefert. Getnow baute dafür sukzessive Standorte in Berlin, München, Essen, Frankfurt, Hannover und Düsseldorf auf. Die erzielten Umsätze reichten jedoch in der Folge trotz eines starken Wachstums nicht aus, um die Kosten und die Investitionen für die angestrebte flächendeckende Expansion in Deutschland zu decken.

Diplom-Kaufmann Dr. rer. pol. Max Liebig ist aufgrund seines betriebswirtschaftlichen Hintergrunds fokussiert auf die operative Fortführung von Unternehmen in Krisensituationen. In seinen Funktionen als Insolvenzverwalter wie auch als Sachwalter macht er es sich stets zur Aufgabe, im Interesse der Gläubigersamtheit und der Not leidenden Unternehmen nachhaltige Sanierungslösungen zu erarbeiten. Ende 2017 schloss er sich der Kanzlei **JAFFÉ Rechtsanwälte Insolvenzverwalter** an, die seit mehr als zwei Jahrzehnten zu den führenden Kanzleien in den Bereichen Insolvenzverwaltung, Insolvenzrecht und Prozessrecht, insbesondere in komplexen und grenzüberschreitenden Verfahren in Deutschland zählt. Dr. Max Liebig gehört zu den meistbestellten Insolvenzverwaltern in Deutschland.

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Medienkontakt für den Insolvenzverwalter:

Sebastian Brunner

Tel.: +49175/5604673

E-Mail: sebastian.brunner@brunner-communications.de